



sapite GmbH

Matthias Memmesheimer
Essenheimer Str. 157
55128 Mainz
Tel: 06131 3399 290
Fax: 06131 3399 291
E-Mail: info@sapite.de
Internet: www.sapite.de

Die sapite GmbH ist eine mittelständische und inhabergeführte Beratungsgesellschaft mit Fokus auf sicherheitskritische Architekturen, Prozesse und Informationstechnologie mit Sitz in Mainz.

Zu den Kunden zählen Stellen, die Daten von Personen verarbeiten, analysieren und speichern. Dies umfasst neben diversen Behörden auch das Gesundheitswesen.

Zu den Kernkompetenzen gehört neben der Entwicklung branchenspezifischer Software, die als Individualentwicklung oder als komponentenbasierte, anpassbare Softwarelösung angeboten werden, die Konzeption und Realisierung von datenbankgestützten Java-Anwendungen und auch die Umsetzung von Open-Source-Standards.

Hervorzuheben ist die unternehmenseigene Lösung sapiteCATS (Computer Aided Therapy System).

Dies ist ein Informationssystem zur Kommunikation von Betreuern / Therapeuten und Klienten / Patienten im Rahmen von z.B. ambulanten Psychotherapien oder der klinischen Nachsorge.

sapiteCATS besteht aus den Komponenten Betreuerfrontend und einer mobilen Applikation oder Website für die Patienten. Das System stellt im Basismodul eine gemeinsame Akte für Betreuer / Therapeut und Klient / Patient via Internet, oder APP bereit. Das System ermöglicht verschiedene Sichtreglungen auf die Daten. Dem Betreuer / Therapeuten werden im System vordefinierte, standardisierte Programme angeboten, die den Klienten / Patienten unterstützen oder notwendige diagnostische Informationen erheben.

Das System kann auf Basis der erhobenen Daten in gewissen Rahmen selbst agieren und abhängig von der Situation des Betreuten geeignete Maßnahmen vorschlagen. Die Frequenz der Interaktion hängt hierbei unmittelbar von der Betreuungsintensität ab. Signifikante Erfolge und mehrere Auszeichnungen erzielten die mit Hilfe von sapiteCATS realisierten klinischen Nachsorgeprogramme.

Eine aktuelle Zusammenarbeit gibt es u.a. mit der Universität Mainz (Psychologisches Institut) sowie der Psychosomatischen Fachklinik Sankt Franziska-Stift in Bad Kreuznach.

Gastpartner 2019



Wiesbaden
20. März
2019
pharmaforum-sw.de